

Praxisbeispiel Digitalisierung

Titel:	Data-driven Mobility Services
Art:	Industrieprojekt
Auftraggeber/in:	Volkswagen Financial Services (VWFS)
Dauer:	1.3.2018 – 28.2.2021
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	VWFS baut eine Data Science-Abteilung auf, um Prozesse bei der Betreuung rund um Kfz-Versicherungen zu verbessern sowie Mehrwert-Dienste für ihre Kunden aufzubauen. Dazu wird Expertise im Bereich Data Science, insb. überwachttes Maschinelles Lernen benötigt.
Gesamtziel:	VWFS möchte Pilotprojekte zur Entwicklung datengetriebener Mobilitätsdienste entwickeln und sucht darüberhinaus engeren Kontakt zu Studierenden, insb. aus dem International Master in Data Analytics.
Beschreibung:	In drei parallelen Projekten entwickelt das Information Systems and Machine Learning Lab (ISMLL) der Universität Hildesheim zusammen mit der Data Science-Abteilung von VWFS solche Dienste. Begonnen wurde mit Predictive Parking, der Prognose freier Parkplätze, mit einer automatischen Erkennung kleiner Schäden an Leasing-Fahrzeugen und einer Prognose von Schadensverläufen.
Vision:	Zum Projektende sind einige der projektierten Dienste an echten Daten evaluiert und können in einen produktiven Betrieb überführt werden. VWFS verfügt dann über eine Data Science-Abteilung mit einem reichhaltigen Projektportfolio und einem stabilen Kanal zur aktuellen Forschung im Bereich Data Science am ISMLL der Universität Hildesheim, um datengetriebene Probleme so genau und performant zu lösen, wie es der derzeitige Stand der Forschung erlaubt, sowie darüberhinausgehende Lösungen zu entwickeln.
Budget und Finanzierung:	750.000€, verteilt über 3 Jahre
Weitere Informationen / Ansprechpartner/in:	Prof. Dr. Dr. Lars Schmidt-Thieme Information Systems and Machine Learning Lab (ISMLL) Universität Hildesheim Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim Tel. 05121 / 88340-360 http://www.ismll.uni-hildesheim.de